



Presse-Information

Klinikum Frankfurt Höchst

Frankfurt a. M., 21.02.2020

Jeder Tropfen zählt: Blutspende-Aktion am 3. März im Klinikum Frankfurt Höchst

Frankfurt a.M. Wer zum „Lebensretter“ werden und zur Sicherung der Blutversorgung in den Krankenhäusern beitragen möchte, der kann dies während der nächsten Blutspende-Aktion am Klinikum Frankfurt Höchst tun. Diese findet in Kooperation mit dem Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) am Dienstag, 3. März 2020, statt. In der Zeit von 14 Uhr bis 19 Uhr können alle, die Blut spenden wollen, in den Gemeinschaftsraum (Gebäude A, 2. OG) des Klinikums kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Frühling steht vor der Tür und die ersten Frühjahrsblüher sorgen für bunte Farbklecke in der Natur. Auch in den Krankenhäusern herrscht Hochkonjunktur, täglich werden Patienten eingeliefert, die durch einen Unfall oder eine schwere Krankheit zusätzliches Blut für lebensnotwendige Operationen benötigen. Blut für einen guten Zweck spenden ist dabei ganz einfach, bereits mit nur einer Blutspende kann bis zu drei Menschen geholfen werden.

Welche Voraussetzungen muss ein Blutspender mitbringen?

Die Spender sollten im Alter zwischen 18 und 73 Jahren sein (Erstspender unter 65 Jahre) und zur Termin den Personalausweis sowie falls vorhanden den Blutspendepass mitbringen. Jeder, der noch keinen elektronischen Blutspendepass im handlichen Scheckkartenformat hat, bekommt diesen bei seiner nächsten Blutspende.

Übrigens: Wer regelmäßig Blut spendet, erhält mit den Bonuskarten des DRK exklusiv für die Blutspende im Klinikum Frankfurt Höchst zwei Kino-Gutscheine für das Kinopolis im MTZ Sulzbach (6x im Klinikum Frankfurt Höchst Blut spenden in zwei Jahren).

Achtung: Generell kann im Klinikum Frankfurt Höchst **alle zwei Monate**, jeweils am ersten Dienstag eines Monats (Ausnahme: Feiertage), Blut gespendet werden. Die nächste Blutspende-Aktion findet am Dienstag, 5. Mai 2020, statt.

Über das Klinikum

Das Klinikum Frankfurt Höchst ist ein leistungsstarker Maximalversorger im größten kommunalen Klinikverbund der Region, der Kliniken Frankfurt Main-Taunus GmbH. In den 22 Kliniken, Instituten und Fachabteilungen werden allein am Standort Frankfurt Höchst jährlich mehr als 37.000 stationäre und 100.000 ambulante Patienten versorgt. Über 2.000 Mitarbeiter setzen sich täglich mit modernster Diagnostik und Therapie für die Gesundheit der uns anvertrauten Patienten ein. Fünf Schulen für pflegerische und nichtärztliche medizinische Fachberufe leisten einen wichtigen Beitrag zum Ausbildungsangebot in der Region. Ein moderner Neubau wird bis 2020 errichtet. Mehr Informationen im Internet unter www.KlinikumFrankfurt.de oder www.kliniken-fmt.de.